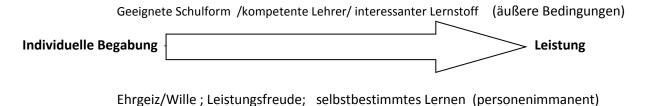
BPLB- Was ist denn das???

Mein Name ist Susanne Curdt und ich unterrichte seit 18 Jahren Deutsch, Englisch, Sport, Sozialtraining und Werte und Normen an der AES. Seit mehreren Jahren beschäftigt mich das Thema Begabung und die dazugehörige Problematik der Begabungsausschöpfung. Deshalb habe ich eine Weiterbildung zum BPLB – Begabungspsychologischen Lernbegleiter – abgeschlossen. Seit 2013 unterstütze ich Schülerinnen und Schüler in ihrem Lernprozess als BPLB und BPB. Im November 2017 habe ich ein weiteres Studium an der Universität Münster mit dem ECHA Diplom (educating the gifted) erfolgreich abgeschlossen.

Die Ausschöpfung der Begabungen hängt zum großen Teil von den individuellen Selbststeuerungskompetenzen (Soft Skills) ab. Nur wenn diese gut und relativ stressresistent ausgebildet sind, ist eine hohe Ausschöpfung der individuellen Begabungen möglich. Folgendes Schaubild soll dieses verdeutlichen:



Somit ist ein ausgewogenes Verhältnis von äußeren und persönlichkeitsimmanenten Bedingungen vonnöten, um Begabung in Leistung übertragen zu können.

Wie kann ein BPLB/BPB bei der Ausschöpfung der Begabung helfen???

Wichtig für den Ausbau der Selbststeuerungskompetenzen ist es, Stärken aufzuspüren und erfolgreich nutzen zu können. Zu entdecken, wo die größten Entwicklungspotenziale eines Kindes/Schülers liegen, ist der Schlüssel zur individualisierten Begleitung. Ein BPLB ermittelt dieses mit Hilfe der entwicklungsorientierten Systemdiagnostik (Trainingsbegleitende Osnabrücker Persönlichkeitsdiagnostik), welche an die 100 persönlicher Kompetenzen ermittelt und damit spezifische Hinweise darauf liefert, welche persönlichen Kompetenzen gestärkt werden sollten, die dem Kind/Schüler helfen seine Begabungen zu entdecken und weiterentwickeln zu können.

Seit dem Schuljahr 2013/14 wird dieses an der AES von mir, auch eine Begleitung und Beratung ohne TOP Diagnostik, angeboten. Wichtig ist mir dabei, dass die Initiative hauptsächlich vom Kind/ vom Schüler selbst ausgeht. Denn nur bei eigenem Interesse und absoluter Freiwilligkeit, hat sowohl die Systemdiagnostik, wie auch die Begleitung einen Sinn.

Sind Sie/ Seid ihr neugierig geworden???

Eine Beratung und Begleitung ist auch ohne Durchführung der TOP Diagnostik jederzeit möglich. Weitere Informationen erhalten Sie/ erhaltet ihr während meiner wöchentlichen Sprechzeit im Beratungslehrerraum (C-Trakt) oder per Mail..

Mit besten Grüßen

S. Curdt

Begabungspsychologische Lernbegleitung und Potenzialentfaltung

an der Albert-Einstein-Schule

Erfolg in der Schule und persönliches Wohlbefinden hängen nicht nur von der Intelligenz, der schulischen Eignung oder den nötigen Fachkompetenzen für den Unterricht ab, sondern auch von unseren Selbststeuerungskompetenzen, die wir auf der Grundlage unserer persönlichen Eigenschaften ausbilden.

Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass individuelle "soft Skills", unsere Persönlichkeitskompetenzen, wichtige Schlüsselqualifikationen für den Erfolg in Schule, dem späteren Studium und schließlich im Beruf sind. Zu diesen wichtigen Qualitäten zählen beispielsweise Eigeninitiative, Flexibilität, Misserfolgsbewältigung, Durchsetzungsvermögen, Empathie, Verantwortungsbewusstsein, Belastungsverträglichkeit sowie Willenskraft.

Diese Elemente und Kompetenzen einer Persönlichkeit können ein Leben lang entwickelt und trainiert werden.

Unsere "soft Skills" sind das Ergebnis des Zusammenspiels erforschbarer Hirnprozesse. Die Fähigkeiten des Einzelnen zum Management von Informationen, Stimmungen und Emotionen sowie der Handlungsfähigkeit nach Misserfolg oder unter Stress, verbunden durch motivationale Prozesse sind die Kraftquellen einer Person für ihre angestrebten Ziele. Diese neuronalen Prozesse sind uns veränderbar mitgegeben worden.

In Zusammenarbeit mit Impart (Institut der Universität Osnabrück) führen wir an der Albert-Einstein-Schule individuell die 360° TOP (Trainingsbegleitende Osnabrücker Persönlichkeitsdiagnostik) durch.

Die Persönlichkeitsdiagnostik wurde von Prof. Dr. Julius Kuhl und Mitarbeitern an der Uni Osnabrück entwickelt und ist langjährig erprobt. Die Diagnostik ist die einzige auf dem Markt befindliche, welche die hohen Kriterien empirischer Forschung und Evaluation erfüllt.

Im darauffolgenden Coaching werden die Stärken und Ressourcen betrachtet, um dem noch schlummernden Potenzial einen Anstoß zur Entfaltung zu geben. Der Schüler kann so selbstoffen an seine Entwicklungs- und Veränderungsprozesse herangehen.

Wer kann die BPLB in Anspruch nehmen? Jede® Schüler/in. Wichtig ist, dass die Teilnahme auf der Freiwilligkeit des Schülers/ der Schülerin beruht.

Zur weiteren Information stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung

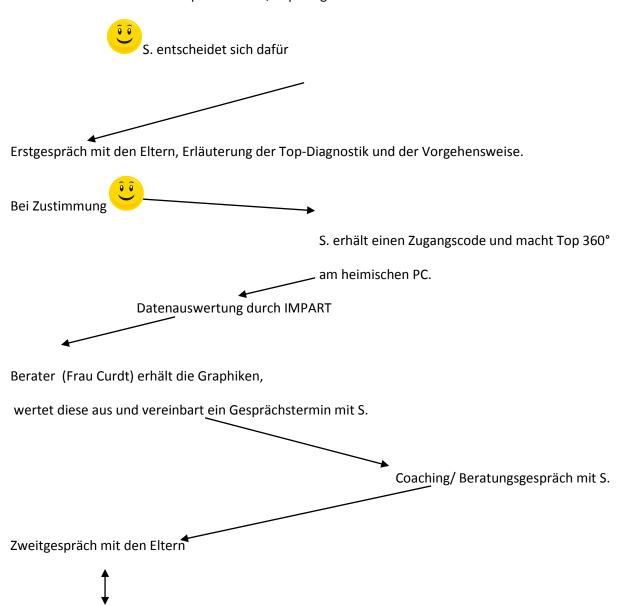
Susanne Curdt

Begabungspsychologische Lernbegleiterin, Begabungspsychologische Beraterin, ECHA-Diplom

Zertifiziert durch das Deutsche Zentrum für Begabungsforschung, Hannover und die Universität Münster

Konzept der BPLB an der AES

Erstkontakt: S. kommt in die Sprechstunde; Top-Diagnostik wird erläutert.



Stimmt der S./ die S. zu, so führt der Berater ein Gespräch mit dem Klassenlehrer/ der Klassenlehrerin und informiert über getroffene Vereinbarungen , Ergebnisse... des Gesprächs.



Der S./ die S. hat jederzeit die Möglichkeit in die wöchentliche Sprechstunde des Beraters zu kommen und Sachverhalte zu vertiefen, Fragen zu stellen oder weitere Hilfestellungen (mentorielle Begleitung) zu bekommen.